

Bezirksklasse

SV St. Blasien : TTC Laufenburg
Sonntag, 26.09.2021, 17:00 Uhr

Bürgin bleibt gegen den SV St. Blasien ungeschlagen

Im Spiel der Bezirksklasse traf die Mannschaft des SV St. Blasien am vergangenen Sonntag im 2. Saisonspiel auf die Mannschaft des TTC Laufenburg. Die Gäste entführten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt erzielte Peter Weinmann. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel waren Bürgin und Bächle, die in allen vier Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben.

Das Spiel lief wie folgt ab: Nach verlorenem ersten Satz drehten Stockkamp / Schuler das Spiel gegen Gleichauf / Weinmann und gewannen 3:1. Nach gewonnenem ersten Satz gaben am Nachbartisch Zhang / Weigel das Spiel gegen Bürgin / Bächle noch aus der Hand und verloren mit 1:3. Lange umkämpft war danach das Spiel zwischen Kretzschmar / Kretzschmar und Hafner / Köpfer, bevor sich die Gastspieler mit 8:11, 11:9, 11:9, 12:14, 2:11 durchsetzten. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:2. Los ging es anschließend mit den Einzeln. So gut wie gewonnen schien danach das Spiel von Dirk Stockkamp gegen Lothar Bächle, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Lothar Bächle jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:7, 11:4, 5:11, 7:11, 6:11. Mingchao Zhang verlor sein Match gegen Bernhard Bürgin chancenlos mit 7:11, 2:11, 5:11. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. 7:11, 12:10, 10:12, 11:9, 11:8 hieß es dagegen am Ende des nächsten Spiels als Konstantin Kretzschmar und Gerd Hafner die Schläger kreuzten. Andreas Schuler besiegelte im Anschluss mit einem 11:9, 2:11, 11:6, 11:7 gegen Christian Gleichauf einen Punkt für sein Team. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an den Tisch. Völlig ungefährdet war der Sieg von Rüdiger Kretzschmar gegen Roland Köpfer nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:4, 6:11, 11:8, 11:3 nicht verloren. Beim nachfolgenden 5:11, 6:11, 9:11 gegen Peter Weinmann fand wiederum Johannes Weigel von Anfang an keine Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Beim 9:11, 3:11, 8:11 gegen Bernhard Bürgin fand Dirk Stockkamp von Anfang an kein Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Nur einen Satzerfolg verbuchte danach Mingchao Zhang bei seiner Pleite gegen Lothar Bächle. Ungefährdet war wiederum der 3:0-Erfolg von Konstantin Kretzschmar gegen Christian Gleichauf. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Mittlerweile stand es damit 5:7. Auf Messers Schneide stand danach das Spiel zwischen Andreas Schuler und Gerd Hafner, ehe sich der Gastspieler mit 11:4, 7:11, 9:11, 11:7, 7:11 durchsetzte. Recht deutlich war die 0:3-Pleite von Rüdiger Kretzschmar gegen Peter Weinmann. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5 Sieg somit sichergestellt.

Nach dieser Niederlage heißt es für den SV St. Blasien nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TTV Schönau-Todtnau am 23.10.2021 Punkte einzufahren. Die Mannschaft des TTC Laufenburg wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTV Schönau-Todtnau am 27.09.2021 an den Erfolg anzuknüpfen.

Punkte:

SV St. Blasien

Doppel: Stockkamp / Schuler (1), Zhang / Weigel (0), Kretzschmar / Kretzschmar (0)

Einzel: D. Stockkamp (0), M. Zhang (0), K. Kretzschmar (2), A. Schuler (1), R. Kretzschmar (1), J. Weigel (0)

TTC Laufenburg

Doppel: Bürgin / Bächle (1), Gleichauf / Weinmann (0), Hafner / Köpfer (1)

Einzel: B. Bürgin (2), L. Bächle (2), C. Gleichauf (0), G. Hafner (1), P. Weinmann (2), R. Köpfer (0)